



Fußballprofi Eden Hazard unterwegs im Nissan LEAF

*Nissan Markenbotschafter teilt seine Erlebnisse im Elektropionier;
Hazard beteiligt sich an Aufklärung rund um die E-Mobilität;
Neue Folge der Video-Serie „My Life with a LEAF“ verfügbar*

27. April 2021 – Wie alltagstauglich ist ein E-Auto? Der belgische Fußballnationalspieler und Nissan Markenbotschafter Eden Hazard berichtet von seinen Erfahrungen als Besitzer eines Nissan LEAF.

Vor allem der Wunsch, seinen vier Kindern eine saubere Zukunft zu ermöglichen, hat Hazard dazu veranlasst, sich der Elektroauto-Revolution anzuschließen. „Ich habe meinen Kindern gegenüber die Verpflichtung, mit gutem Beispiel voranzugehen“, erklärt der Profi von Real Madrid. „Es gibt viele Maßnahmen, die wir zum Wohle unserer Umwelt ergreifen können. Sich ein Elektroauto anzuschaffen ist nur eine davon. Sie wird sich aber definitiv positiv auf die Entwicklung unseres Planeten auswirken. Der rein elektrische Antrieb ist der größte Vorteil an meinem LEAF. Es macht mich stolz, Fahrer eines E-Autos zu sein und mit Nissan gemeinsam daran zu arbeiten, die Welt zu elektrifizieren. Wir alle müssen uns ändern, um die Zukunft der Erde zu sichern.“

Seine Erfahrungen mit einem E-Auto im Alltag möchte der Belgier teilen, um mehr Fahrer zu ermutigen, auf Elektromobilität zu setzen. Im letzten Jahr begleitete der Fußballprofi den Formel-E-Rennfahrer Oliver Rowland bei einem unvergesslichen Tag auf der Rennstrecke von Jarama – damals seine ersten Berührungspunkte mit dem Nissan LEAF. Hazard war beeindruckt von der Beschleunigung und der Leistung des Elektropioniers und festigte seine Entscheidung zum Umstieg auf ein E-Auto.

„Es gibt viele Dinge an meinem LEAF, die ich genieße“, so Hazard. „Er sieht innen und außen einfach cool aus. Das äußere Erscheinungsbild ist sehr ansprechend, der Innenraum wirkt futuristisch. Dazu kommt noch das beeindruckende Fahrgefühl.“

Seine Erlebnisse teilt der Nationalspieler in der Nissan Serie „My Life with a Nissan LEAF“ (Mein Leben mit einem Nissan LEAF) – einer Reihe von Erfahrungsberichten unterschiedlicher LEAF Fahrer.

„Gemeinsam mit Eden möchten wir Menschen inspirieren, positive Maßnahmen zum Wohle der Umwelt zu ergreifen“, sagt Coralie Musy, Regional Vice President, Brand & Customer Experience, Nissan AMIEO. „Nach wie vor wollen wir Autofahrer darüber aufklären, was sie durch den Umstieg auf ein E-Auto bewirken können. Eden ist einer von über 500.000 LEAF Fahrern, die sich der Revolution von #ElectrifyTheWorld angeschlossen haben. Wir freuen uns, dass diese Zahl weiter kontinuierlich ansteigt. In unserem zweiten Jahrzehnt der Elektrifizierung sind wir entschlossen, eine nachhaltigere Zukunft für uns alle zu schaffen. Wir werden unser Angebot an Elektrofahrzeugen ausbauen und haben uns zum Ziel gesetzt, bis 2050 im gesamten Unternehmen sowie im Lebenszyklus unserer

Fahrzeuge klimaneutral zu sein. Die Unterstützung von globalen Vorbildern und Markenbotschaftern ist dabei von unschätzbarem Wert für uns.“

Die Videostory von Eden Hazard ([LINK](#)) ist die neueste Folge der Serie „My Life with a Nissan LEAF“.

Besuchen Sie den [Nissan Newsroom](#), um mehr über den Nissan LEAF zu erfahren.

Weitere Informationen über die Produkte, die Serviceleistungen und das Engagement von Nissan für nachhaltige Mobilität finden Sie unter [nissan-global.com](#). Oder folgen Sie Nissan auf [Facebook](#), [Instagram](#), [Twitter](#) oder [LinkedIn](#) und sehen Sie unsere neuesten Videos auf [YouTube](#).

[Textende]

Nissan LEAF e+ mit 62 kWh Batterie: Stromverbrauch kombiniert (kWh/100 km): 18,5; CO₂-Emissionen: kombiniert 0 g/km.

Nissan LEAF (ZE1) MY20 mit 40-kWh-Batterie: Stromverbrauch kombiniert (kWh/100 km): 17,1; CO₂-Emissionen: kombiniert 0 g/km.

Über Nissan in Europa

Nissan gehört zu den Automobilproduzenten aus Übersee mit der stärksten Präsenz auf dem europäischen Markt. Aktuell beschäftigt das Unternehmen mehr als 16.000 Mitarbeiter in Forschung & Entwicklung, Fertigung, Logistik, den Designzentren sowie im Verkauf & Marketing europaweit. Im vergangenen Jahr produzierten die Nissan Werke in Großbritannien, Spanien und Russland über 465.000 Fahrzeuge, darunter preisgekrönte Crossover, Nutzfahrzeuge und Elektromodelle wie den Nissan LEAF. Die Nissan Intelligent Mobility Vision verfolgt das Ziel, sowohl die Emissionen als auch die Zahl der Unfallopfer im Straßenverkehr auf null zu reduzieren. Dieser 360-Grad-Ansatz zur Zukunft der Mobilität leitet das Unternehmen in der Produkt- und Technikentwicklung sowie bei wichtigen Entscheidungen. Dabei liegt der Fokus auf Antworten rund um die Fragen, wie Autos in Zukunft angetrieben werden, wie sie gefahren werden und welche Rolle sie innerhalb der Gesellschaft spielen.